

Vorlesungsverzeichnis

Master of Education - Musik Sekundarstufe II
Prüfungsversion Wintersemester 2021/22

Sommersemester 2025

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	3
MUS-MA-020 - Künstlerisch-praktische Vertiefung	4
113487 UN - Tonsatz II	4
113490 UN - Schulpraktisches Musizieren II (Klavier+Gruppenmusizieren)	4
MUS-MA-030 - Musik erforschen	4
113352 S - Grundlagen einer Musikhörgeschichte	4
113353 S - Vielfalt der Methoden in der Musikanalyse	4
113354 S - Demokratische Aspekte in Musik und Musikunterricht (Exkursionsseminar)	4
MUS-MA-040 - Profilm modul	5
113355 PJ - Performance Tanz und Ensemblespiel in Kooperation mit Chor und Orchester der Universität	5
113356 BL - KI und Kreativität: Songwriting in Zeiten von GPT und Co	6
113357 BL - Transkribieren, analysieren, arrangieren, notieren	6
113358 S - Kammermusik Spezial	6
113359 EX - Vielstimmig unterwegs: Aufbruch zu einer zukunftsorientierten, inklusiven und nachhaltigen europäischen Musikpädagogik	7
113360 S - Lehrpraxis der Stimmbildung (Prüfungssemester)	8
113361 PJ - Freies Projekt	8
113381 EX - Demokratische Aspekte in Musik und Musikunterricht (Exkursionsseminar)	9
113384 PJ - Freies Projekt	10
113486 U - Tonsatz/ Schulpraktisches Musizieren (Profilmodul)	11
MUS-MA-050 - Musikpädagogik II / Musikdidaktik II	11
113379 S - Popmusik(en) im Unterricht – Didaktik, Methodik, Forschung	11
113381 EX - Demokratische Aspekte in Musik und Musikunterricht (Exkursionsseminar)	11
114537 BL - Gender in der Musikproduktion: Zugänge, Barrieren und Perspektiven	12
Glossar	14

Abkürzungsverzeichnis

Veranstaltungsarten

AG	Arbeitsgruppe
B	Blockveranstaltung
BL	Blockseminar
DF	diverse Formen
EX	Exkursion
FP	Forschungspraktikum
FS	Forschungsseminar
FU	Fortgeschrittenenübung
GK	Grundkurs
HS	Hauptseminar
KL	Kolloquium
KU	Kurs
LK	Lektürekurs
LP	Lehrforschungsprojekt
OS	Oberseminar
P	Projektseminar
PJ	Projekt
PR	Praktikum
PS	Proseminar
PU	Praktische Übung
RE	Repetitorium
RV	Ringvorlesung
S	Seminar
S1	Seminar/Praktikum
S2	Seminar/Projekt
S3	Schulpraktische Studien
S4	Schulpraktische Übungen
SK	Seminar/Kolloquium
SU	Seminar/Übung
TU	Tutorium
U	Übung
UN	Unterricht
UP	Praktikum/Übung
UT	Übung / Tutorium
V	Vorlesung
V5	Vorlesung/Projekt
VP	Vorlesung/Praktikum
VS	Vorlesung/Seminar
VU	Vorlesung/Übung
W	Werkstatt
WS	Workshop

BlockSaSo Block (inkl. Sa,So)

Andere

N.N.	Noch keine Angaben
n.V.	Nach Vereinbarung
LP	Leistungspunkte
SWS	Semesterwochenstunden
	Belegung über PULS
	Prüfungsleistung
	Prüfungsnebenleistung
	Studienleistung
	sonstige Leistungserfassung

Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-täglich
Einzel	Einzeltermin
Block	Block
BlockSa	Block (inkl. Sa)

Vorlesungsverzeichnis

MUS-MA-020 - Künstlerisch-praktische Vertiefung

113487 UN - Tonsatz II							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	UN	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Eric Krüger, Robert Wagner, Professor Philip Peter, Ansgar Jabs
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PL	340823 - Tonsatz II (KK) (benotet)						

113490 UN - Schulpraktisches Musizieren II (Klavier+Gruppenmusizieren)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	UN	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Robert Wagner, Eric Krüger, Professor Philip Peter, Peter-Philipp Röhm
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PL	340822 - Schulpraktisches Musizieren II: Klavier (KP) und Gitarre (KK) (benotet)						

MUS-MA-030 - Musik erforschen

113352 S - Grundlagen einer Musikhörsgeschichte							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	2.06.2.01	08.04.2025	Prof. Dr. Christian Thorau
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	340841 - Vertiefungsseminar zu aktuellen Forschungsfragen der Musikwissenschaft (unbenotet)						
PNL	340842 - Vertiefung Musikwissenschaft (unbenotet)						

113353 S - Vielfalt der Methoden in der Musikanalyse							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	16:00 - 18:00	wöch.	2.06.1.01	10.04.2025	Prof. Dr. Christian Thorau
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	340841 - Vertiefungsseminar zu aktuellen Forschungsfragen der Musikwissenschaft (unbenotet)						
PNL	340842 - Vertiefung Musikwissenschaft (unbenotet)						

113354 S - Demokratische Aspekte in Musik und Musikunterricht (Exkursionsseminar)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	EX	Fr	10:00 - 12:00	Einzel	2.06.1.01	11.04.2025	Hon. Prof. Dr. Ulrike Liedtke, Dr. phil. Jana Buschmann
1	EX	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	2.06.1.01	27.06.2025	Hon. Prof. Dr. Ulrike Liedtke, Dr. phil. Jana Buschmann

Links:	
BMU-Fortbildungsprogramm	https://mbjs-referat45.taskcards.app/#/board/86eb9c83-4218-41af-b37b-4a9b5cff7b6f?token=0232117d-2e5d-4185-84a0-12d379f016ea

Lerninhalte

Das Exkursionsseminar setzt sich mit der Rolle von Demokratie in Musik und musikalischer Bildung am Beispiel der Kulturstadt Rheinsberg auseinander.

Dabei geht es um die Fragen:

- 1) **Musikwissenschaft:** Wie demokratisch ist Musik und musikalisches Wirken zu verschiedenen Zeiten am Beispiel ausgewählter musikalischer Gattungen, Komponisten:innen und Spielstätten in und um Brandenburg?
- 2) **Musikpädagogik:** Warum ist Demokratiebildung Aufgabe von Schule? Über welche Kompetenzen sollte ein:e Schüler:in in der Sekundarstufe verfügen? Welche Relevanz hat die Demokratiebildung für den Musikunterricht und auf welchen Ebenen des Unterrichts kann sie eine Rolle spielen?
- 3) **Transfer:** Wie können im Seminar und am Lernort gewonnene fachliche und didaktische Erkenntnisse für eine Sequenz im Musikunterricht nutzbar gemacht werden?
- 4) **Politik:** Welche Funktion haben musikbezogene Verbände in unserem demokratischen System am Beispiel des Landesmusikrates Brandenburg (LMR) und des Bundesverbandes Musikunterricht (BMU)?

Vor der Exkursion finden im Juni und Juli vier fachlich und organisatorisch vorbereitende Sitzungen statt. Auf Exkursion in Rheinsberg vom 21. bis 26. Sept. erkunden wir das Schloss, die Bundes- und Landemusikakademie sowie das Kurt-Tucholsky-Museum zum Seminarthema. Ab dem 24.09. nehmen wir an der brandenburgischen Fortbildungstagung des Bundesverbandes Musikunterricht (BMU) teil mit Workshopangeboten zu einem aktuellen, von Vielfalt getragenen Musikunterricht (siehe Link, oben). Im Rahmen eines BARCAMPs kommen wir mit Musiklehrer:innen in den Austausch zu unseren Seminarergebnissen. Das Seminar findet seinen Abschluss durch ein Reflexionsseminar im Oktober.

Umfang:

Das Exkursionsseminar umfasst 4 SWS. Sie können sich jeweils 2 SWS in der Musikwissenschaft und Musikpädagogik anrechnen lassen, eine Wissenschaft mit dem Profilmodul kombinieren oder es sich ausschließlich im Profilmodul anrechnen lassen.

Termine

Vorbereitung: Freitag 10.00-12.00 Uhr

- 27. 06.
- 04. 07.
- 11. 07.
- 18. 07.

Exkursion: 21.09. (Sonntagmittag) – 26.09. (Freitagabend)

Nachbereitung: 17.10. (Freitag), 08.-10.00 Uhr oder 12.15-13.45 Uhr

Kosten

Die Exkursion wird finanziell vom Landesverband Musikunterricht (BMU) gefördert. Die Kosten betragen voraussichtlich 150,- €. Darin eingeschlossen sind die Kosten für die Übernachtung, Vollpension, Eintrittspreise und Tagungsteilnahme. Geringe Preisschwankungen können sich durch das Alter der Studierenden ergeben.

Anmeldung

Erfolgt über PULS, Informationen rund um die Reise erhalten Sie am 11.04., Freitag, 10.00 Uhr in Raum 2.04/05, eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 27.04. erforderlich.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 340841 - Vertiefungsseminar zu aktuellen Forschungsfragen der Musikwissenschaft (unbenotet)

PNL 340842 - Vertiefung Musikwissenschaft (unbenotet)

MUS-MA-040 - Profilmodul

113355 PJ - Performance Tanz und Ensemblespiel in Kooperation mit Chor und Orchester der Universität							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	PJ	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Professor Werner Beidinger

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	340851 - Profilbildung I (SÜ) (unbenotet)
PNL	340852 - Profilbildung II (SÜ) (unbenotet)
PNL	340853 - Profilbildung III (SÜ) (unbenotet)

 113356 BL - KI und Kreativität: Songwriting in Zeiten von GPT und Co

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	N.N.	N.N.	Block	N.N.	N.N.	Eric Krüger

Termine nach Absprache

Kommentar

Künstliche Intelligenz verändert die Musikbranche – von der Ideenfindung über die Komposition bis hin zur Produktion. Doch wie beeinflussen KI-Tools den kreativen Prozess? Sind sie ein Werkzeug, das Inspiration und Effizienz steigert, oder gefährden sie die Authentizität menschlicher Kreativität?

In diesem Seminar untersuchen wir die Möglichkeiten und Grenzen von KI im Songwriting. Wir analysieren aktuelle Entwicklungen, testen verschiedene KI-gestützte Tools und setzen sie gezielt in eigenen Kompositionsprozessen ein. Dabei hinterfragen wir nicht nur die technischen, sondern auch die ästhetischen und ethischen Aspekte des Einsatzes von KI in der Musik.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	340851 - Profilbildung I (SÜ) (unbenotet)
PNL	340852 - Profilbildung II (SÜ) (unbenotet)
PNL	340853 - Profilbildung III (SÜ) (unbenotet)

 113357 BL - Transkribieren, analysieren, arrangieren, notieren

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	N.N.	N.N.	Block	N.N.	N.N.	Professor Philip Peter

Termine nach Absprache

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	340851 - Profilbildung I (SÜ) (unbenotet)
PNL	340852 - Profilbildung II (SÜ) (unbenotet)
PNL	340853 - Profilbildung III (SÜ) (unbenotet)

 113358 S - Kammermusik Spezial

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Thomas Kretschmer

Mi 17 Uhr oder nach Absprache

Kommentar

Profilmodul künstlerische Fächer Musik, Universität Potsdam

für das Sommersemester 2025

Kammermusik Spezial

Profilmodul für Masterstudierende der Fachschaft Musik.

Die Kammermusik ist die Quelle allen gemeinsamen Musizierens! In der instrumentalen Ausbildung gibt es für die Studierenden mitunter nicht genügend Raum, die Qualität und Vielfältigkeit der Kammermusikliteratur kennenzulernen. In Ihrem späteren Berufsleben ist aber gerade das gemeinsame Erarbeiten und Musizieren, die Kenntnis der Literatur und die Möglichkeiten ihrer Anwendung unerlässlich. Mit dem Profilmodul soll eine qualitative Weiterbildung in all diesen Bereichen erreicht werden.

Variable Besetzungen bis 5 SpielerInnen. Kammermusik, Streicher mit oder ohne Klavier, Bläser, Gitarre oder Gesang. Teilnehmerzahl insgesamt 8 Personen. Um eine vollständige Besetzung zu ermöglichen, können ggf. auch Studierende aus den Bachelor Studiengängen oder anderer Fakultäten hinzugezogen werden.

Die Studierenden können sich Werke herausuchen, welche dann selbständig und mit Unterstützung des Dozenten erarbeitet werden. Neben der künstlerisch instrumentalen Erarbeitung, sollen auch methodische und musikwissenschaftliche Aspekte miteinfließen. Die variablen Besetzungen ermöglichen es passendes spielbares Repertoire zu finden und kennenzulernen. Falls die Besetzung nicht ganz aufgeht, können auch Arrangements in Betracht gezogen werden.

Am Ende steht ein Abschlusskonzert mit kurzer Werkeinführung.

Bei Benotung: Eine schriftliche Reflexion über Inhalte des Moduls über ca. 8 Seiten

Dozent:

Thomas Kretschmer, Lehrbeauftragter im Fach Violine

Ort und Zeit:

Mittwoch um 17 Uhr, Raum 001 Haus 6 (oder nach Absprache dienstags)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	340851 - Profilbildung I (SÜ) (unbenotet)
PNL	340852 - Profilbildung II (SÜ) (unbenotet)
PNL	340853 - Profilbildung III (SÜ) (unbenotet)

113359 EX - Vielstimmig unterwegs: Aufbruch zu einer zukunftsorientierten, inklusiven und nachhaltigen europäischen Musikpädagogik

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	EX	N.N.	N.N.	Block	N.N.	N.N.	Lauren Steinmetz

Finanzierung für Studierende (z.B. durch Erasmus) verfügbar. - The European Association for Music in Schools is a pan-European Organization and the Conference Language is English.

Kommentar

Dies ist ein Exkursionsseminar zur jährlichen EAS-Konferenz in Évora, Portugal. Die Studierenden werden an der Konferenz teilnehmen, die wertvolle Einblicke in die Vielfalt, die Chancen und die Herausforderungen der europäischen Musikausbildung bietet (Konferenzthema: Unlocking Voices - Shaping Music Education Futures. <https://eas-music.org/2025-evora/>). Eine Bezuschussung durch den DAAD mit 1005€ pro Seminarteilnehmer:in ist möglich.

Zum breit gefächerten Programm der Konferenz gehören auch Sitzungen, die sich speziell an Studierende richten und die Gelegenheit bieten, sich mit anderen zukünftigen Musiklehrer:innen aus ganz Europa zu vernetzen.

Das Seminar trifft sich einmal vor der Exkursion, um Aspekte der europäischen Musikpädagogik zu erkunden und sich auf die Konferenz vorzubereiten. Während der Konferenz treffen sich die Seminarteilnehmer:innen, um gemeinsam über die Präsentationen zu reflektieren, die sie gesehen haben. Nach der Konferenz wird ein Text auf der Grundlage einer Präsentation nach Wahl der Studierenden verfasst.

The conference language is English. Seminar meetings will take place in German and English, and written work may be submitted in either German or English.

Termine: Vorbereitungstreffen am 22.05.2025 um 11:30, online

Konferenz: 4.-7.6.2025 in Évora, PT.

Reflexionsseminar und Infoveranstaltung für andere Studierende: 26.06.2025, 16-20:00 in Golm.

Leistungsnachweis

Vorbereitungstreffen (Online) - 22.5.2025 um 11:30

Besuch der Konferenz in Évora 4.-7.6.2025, ggf auch mit Reisetagen am 3.6. und 8.6.

Treffen zum Austausch und Reflexion während der Konferenz (Évora)

Schreiben eines Reflexionstextes über einen Vortrag (Évora)

Reflexionsseminar nach der Konferenz (in Golm) 26.06.2025, 16:00

Gestaltung und Durchführung einer Informationsveranstaltung für andere UP Studierende (in Golm), 18:30

Bemerkung

Um die Reise und Unterkunft rechtzeitig zu buchen, melden Sie sich bei Interesse schon ab März bei Lauren Steinmetz: steinmetz@uni-potsdam.de.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	340851 - Profilbildung I (SÜ) (unbenotet)
PNL	340852 - Profilbildung II (SÜ) (unbenotet)
PNL	340853 - Profilbildung III (SÜ) (unbenotet)

113360 S - Lehrpraxis der Stimmbildung (Prüfungssemester)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	16:15 - 17:45	wöch.	2.06.2.01	07.04.2025	Dr. Michael Büttner

Eingeschriebene Studierende der Vorgängersemester

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	340851 - Profilbildung I (SÜ) (unbenotet)
PNL	340852 - Profilbildung II (SÜ) (unbenotet)
PNL	340853 - Profilbildung III (SÜ) (unbenotet)

113361 PJ - Freies Projekt

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	PJ	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Prof. Dr. Christian Thorau

Vorschlag von Studierenden, nur nach Rücksprache mit Prof. Dr. Thorau

Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	340851 - Profilbildung I (SÜ) (unbenotet)						
PNL	340852 - Profilbildung II (SÜ) (unbenotet)						
PNL	340853 - Profilbildung III (SÜ) (unbenotet)						

113381 EX - Demokratische Aspekte in Musik und Musikunterricht (Exkursionsseminar)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	10:00 - 12:00	Einzel	2.06.2.04	11.04.2025	Hon. Prof. Dr. Ulrike Liedtke, Dr. phil. Jana Buschmann
1	S	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	2.06.2.04	27.06.2025	Hon. Prof. Dr. Ulrike Liedtke, Dr. phil. Jana Buschmann

Links:	
BMU-Fortbildungsprogramm	https://mbjs-referat45.taskcards.app/#/board/86eb9c83-4218-41af-b37b-4a9b5cff7b6f?token=0232117d-2e5d-4185-84a0-12d379f016ea

Lerninhalte

Das Exkursionsseminar setzt sich mit der Rolle von Demokratie in Musik und musikalischer Bildung am Beispiel der Kulturstadt Rheinsberg auseinander.

Dabei geht es um die Fragen:

- 1) **Musikwissenschaft:** Wie demokratisch ist Musik und musikalisches Wirken zu verschiedenen Zeiten am Beispiel ausgewählter musikalischer Gattungen, Komponisten:innen und Spielstätten in und um Brandenburg?
- 2) **Musikpädagogik:** Warum ist Demokratiebildung Aufgabe von Schule? Über welche Kompetenzen sollte ein:e Schüler:in in der Sekundarstufe verfügen? Welche Relevanz hat die Demokratiebildung für den Musikunterricht und auf welchen Ebenen des Unterrichts kann sie eine Rolle spielen?
- 3) **Transfer:** Wie können im Seminar und am Lernort gewonnene fachliche und didaktische Erkenntnisse für eine Sequenz im Musikunterricht nutzbar gemacht werden?
- 4) **Politik:** Welche Funktion haben musikbezogene Verbände in unserem demokratischen System am Beispiel des Landesmusikrates Brandenburg (LMR) und des Bundesverbandes Musikunterricht (BMU)?

Vor der Exkursion finden im Juni und Juli vier fachlich und organisatorisch vorbereitende Sitzungen statt. Auf Exkursion in Rheinsberg vom 21. bis 26. Sept. erkunden wir das Schloss, die Bundes- und Landemusikakademie sowie das Kurt-Tucholsky-Museum zum Seminarthema. Ab dem 24.09. nehmen wir an der brandenburgischen Fortbildungstagung des Bundesverbandes Musikunterricht (BMU) teil mit Workshopangeboten zu einem aktuellen, von Vielfalt getragenen Musikunterricht (siehe Link oben). Im Rahmen eines BARCAMPs kommen wir mit Musiklehrer:innen in den Austausch zu unseren Seminarergebnissen. Das Seminar findet seinen Abschluss durch ein Reflexionsseminar im Oktober.

Umfang:

Das Exkursionsseminar umfasst 4 SWS. Sie können sich jeweils 2 SWS in der Musikwissenschaft und Musikpädagogik anrechnen lassen, eine Wissenschaft mit dem Profilmodul kombinieren oder es sich ausschließlich im Profilmodul anrechnen lassen.

Termine

Vorbereitung: Freitag 10.00-12.00 Uhr

- 27. 06.
- 04. 07.
- 11. 07.
- 18. 07.

Exkursion: 21.09. (Sonntagmittag) – 26.09. (Freitagabend)

Nachbereitung: 17.10. (Freitag), 08.-10.00 Uhr oder 12.15-13.45 Uhr

Kosten

Die Exkursion wird finanziell vom Landesverband Musikunterricht (BMU) gefördert. Die Kosten betragen voraussichtlich 150,- €. Darin eingeschlossen sind die Kosten für die Übernachtung, Vollpension, Eintrittspreise und Tagungsteilnahme. Geringe Preisschwankungen können sich durch das Alter der Studierenden ergeben.

Anmeldung

Erfolgt über PULS, Informationen rund um die Reise erhalten Sie am 11.04., Freitag, 10.00 Uhr in Raum 2.04/05, eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 27.04. erforderlich.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	340851 - Profilbildung I (SÜ) (unbenotet)
PNL	340852 - Profilbildung II (SÜ) (unbenotet)
PNL	340853 - Profilbildung III (SÜ) (unbenotet)

113384 PJ - Freies Projekt

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	PJ	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	N.N.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	340851 - Profilbildung I (SÜ) (unbenotet)
PNL	340852 - Profilbildung II (SÜ) (unbenotet)
PNL	340853 - Profilbildung III (SÜ) (unbenotet)

113486 U - Tonsatz/ Schulpraktisches Musizieren (Profilmodul)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Eric Krüger, Robert Wagner, Professor Philip Peter
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	340851 - Profilbildung I (SÜ) (unbenotet)						
PNL	340852 - Profilbildung II (SÜ) (unbenotet)						
PNL	340853 - Profilbildung III (SÜ) (unbenotet)						

MUS-MA-050 - Musikpädagogik II / Musikdidaktik II							
113379 S - Popmusik(en) im Unterricht – Didaktik, Methodik, Forschung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	2.06.2.04	09.04.2025	Tobias Hömberg
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	340861 - Vertiefung Musikpädagogik (unbenotet)						
PNL	340862 - Vertiefung Musikdidaktik (unbenotet)						

113381 EX - Demokratische Aspekte in Musik und Musikunterricht (Exkursionsseminar)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	10:00 - 12:00	Einzel	2.06.2.04	11.04.2025	Hon. Prof. Dr. Ulrike Liedtke, Dr. phil. Jana Buschmann
1	S	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	2.06.2.04	27.06.2025	Hon. Prof. Dr. Ulrike Liedtke, Dr. phil. Jana Buschmann
Links:							
BMU-Fortbildungsprogramm			https://mbjs-referat45.taskcards.app/#/board/86eb9c83-4218-41af-b37b-4a9b5cff7b6f?token=0232117d-2e5d-4185-84a0-12d379f016ea				

Lerninhalte

Das Exkursionsseminar setzt sich mit der Rolle von Demokratie in Musik und musikalischer Bildung am Beispiel der Kulturstadt Rheinsberg auseinander.

Dabei geht es um die Fragen:

- 1) **Musikwissenschaft:** Wie demokratisch ist Musik und musikalisches Wirken zu verschiedenen Zeiten am Beispiel ausgewählter musikalischer Gattungen, Komponisten:innen und Spielstätten in und um Brandenburg?
- 2) **Musikpädagogik:** Warum ist Demokratiebildung Aufgabe von Schule? Über welche Kompetenzen sollte ein:e Schüler:in in der Sekundarstufe verfügen? Welche Relevanz hat die Demokratiebildung für den Musikunterricht und auf welchen Ebenen des Unterrichts kann sie eine Rolle spielen?
- 3) **Transfer:** Wie können im Seminar und am Lernort gewonnene fachliche und didaktische Erkenntnisse für eine Sequenz im Musikunterricht nutzbar gemacht werden?
- 4) **Politik:** Welche Funktion haben musikbezogene Verbände in unserem demokratischen System am Beispiel des Landesmusikrates Brandenburg (LMR) und des Bundesverbandes Musikunterricht (BMU)?

Vor der Exkursion finden im Juni und Juli vier fachlich und organisatorisch vorbereitende Sitzungen statt. Auf Exkursion in Rheinsberg vom 21. bis 26. Sept. erkunden wir das Schloss, die Bundes- und Landemusikakademie sowie das Kurt-Tucholsky-Museum zum Seminarthema. Ab dem 24.09. nehmen wir an der brandenburgischen Fortbildungstagung des Bundesverbandes Musikunterricht (BMU) teil mit Workshopangeboten zu einem aktuellen, von Vielfalt getragenen Musikunterricht (siehe Link oben). Im Rahmen eines BARCAMPs kommen wir mit Musiklehrer:innen in den Austausch zu unseren Seminarergebnissen. Das Seminar findet seinen Abschluss durch ein Reflexionsseminar im Oktober.

Umfang:

Das Exkursionsseminar umfasst 4 SWS. Sie können sich jeweils 2 SWS in der Musikwissenschaft und Musikpädagogik anrechnen lassen, eine Wissenschaft mit dem Profilmodul kombinieren oder es sich ausschließlich im Profilmodul anrechnen lassen.

Termine

Vorbereitung: Freitag 10.00-12.00 Uhr

- 27. 06.
- 04. 07.
- 11. 07.
- 18. 07.

Exkursion: 21.09. (Sonntagmittag) – 26.09. (Freitagabend)

Nachbereitung: 17.10. (Freitag), 08.-10.00 Uhr oder 12.15-13.45 Uhr

Kosten

Die Exkursion wird finanziell vom Landesverband Musikunterricht (BMU) gefördert. Die Kosten betragen voraussichtlich 150,- €. Darin eingeschlossen sind die Kosten für die Übernachtung, Vollpension, Eintrittspreise und Tagungsteilnahme. Geringe Preisschwankungen können sich durch das Alter der Studierenden ergeben.

Anmeldung

Erfolgt über PULS, Informationen rund um die Reise erhalten Sie am 11.04., Freitag, 10.00 Uhr in Raum 2.04/05, eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 27.04. erforderlich.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 340861 - Vertiefung Musikpädagogik (unbenotet)

PNL 340862 - Vertiefung Musikdidaktik (unbenotet)

114537 BL - Gender in der Musikproduktion: Zugänge, Barrieren und Perspektiven							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	Di	11:00 - 17:30	Einzel	2.06.1.01	10.06.2025	N.N. (Mitarbeiter)
1	BL	Mi	11:00 - 16:30	Einzel	2.06.1.01	11.06.2025	N.N. (Mitarbeiter)
1	BL	Fr	14:00 - 18:30	Einzel	2.06.1.01	20.06.2025	N.N. (Mitarbeiter)
1	BL	Sa	11:00 - 17:30	Einzel	2.06.1.01	21.06.2025	N.N. (Mitarbeiter)

Lerninhalte

Diese Seminar widmet sich der Frage, wie Gender die Musikproduktion beeinflusst. Sie analysieren historische und aktuelle Strukturen, Stereotype und Barrieren in der Audioproduktion. Anschließend bietet ein praktischer Workshop die Möglichkeit, sich mit den technischen Grundlagen der Audioproduktion vertraut zu machen. Das Seminar lädt dazu ein, gendersensible Strategien für eine diverse Musiktechnologie zu entwickeln.

Dieses Seminar richtet sich ausdrücklich an Studierende jeder Geschlechteridentität.

Das Seminar leitet Johanna Jessen, Promovendin im Feld der Genderthematik und Musiklehrerin am Rosa-Luxemburg-Gymnasium Berlin.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 340861 - Vertiefung Musikpädagogik (unbenotet)

PNL 340862 - Vertiefung Musikdidaktik (unbenotet)

Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kraft getreten sind.

Prüfungsleistung	Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldeöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der Kommentierung der BaMa-O
Prüfungsnebenleistung	Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistungen wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.
Studienleistung	Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



Quelle: Karla Pirze

Impressum

Herausgeber

Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: presse@uni-potsdam.de

Internet: www.uni-potsdam.de

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

Layout und Gestaltung

jung-design.net

Druck

11.3.2025

Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
Dortustr. 36
14467 Potsdam

Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität
Silke Engel

Am Neuen Palais 10

14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-1474

Fax: +49 331/977-1130

E-mail: presse@uni-potsdam.de

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.

puls.uni-potsdam.de

